

Transactions, nach Phillips Aeußerung, eine Beschreibung liefern will. Ob es mit den oben citirten Thieren Cooks einerley ist, wird dieser freylich am besten ausmachen können.

Das hier beschriebene Männchen, hatte lange dicke und starke Haare, die auf dem Rücken eine gemischte braune oder graue Farbe hatten, unter dem Bauch und Nacken aber gelblichweiß waren. Der Vorkopf ist 3 Zoll lang, oben breit und sehr spitz an der Schnauze, die mit langen Knebelbärten versehen ist. Die Augen sind sehr groß, aber nicht wild. An den Vorderfüßen sind vier Klauen, an den Hinterfüßen drey und ein Daumen. e) In jeder Kinnlade sind zwey Vorderzähne, die obere ragt über der untern hervor. Die Testikel liegen in einem hängenden Scrotum, zwischen den Lenden der Hinterbeine, wie bey dem gemeinen Dpossum.

Im Habitus hat dieses Thier viel Aehnlichkeit mit einem Fuchse, aber in seinen Sitten gleicht es mehr dem Eichhörnchen. Wenn es schläft oder sich ausruht, rollt es sich wie eine Kugel zusammen, aber wenn es ißt, oder aufmerksam ist, sitzt es aufrecht und legt den Schwanz auf den Rücken. Dann braucht es seine Vorderfüße, um die Speisen darin zu halten.

e) Der Daum der Hinterfüße unterscheidet dieses Thier vorzüglich vom Potoru, sonst könnte es sehr wohl dessen Männchen seyn, das White nicht beschrieben hat.

Mr.